

BMBF – Fördermaßnahme	Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm)
Projekt	Etablierung des Karrierewegs der Tenure-Track-Professur an der Technischen Universität Berlin
Zuwendungsempfängerin	Technische Universität Berlin Straße des 17. Juni 135 10623 Berlin
Projektleitung	Frau Prof. Dr. Angela Ittel E-Mail: vp-il@tu-berlin.de
Anzahl der bewilligten Professuren	17
Fächergruppen	Geisteswissenschaften; Ingenieurwissenschaften; Mathematik, Naturwissenschaften; Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Projektlaufzeit	01.12.2019 – 30.09.2029

Kurzinformation

Die TU Berlin führt das Tenure-Track-Verfahren universitätsweit ein. Durch die Planbarkeit und Transparenz des Tenure-Track-Modells soll Nachwuchswissenschaftler*innen aller Fachrichtungen ein attraktiver alternativer Karriereweg hin zur Professur geboten werden. Ziel ist es, zusätzlich zu den 17 bewilligten Tenure-Track-Professuren zukünftig 25 % der freiwerdenden Professuren an der TU Berlin im Tenure-Track-Verfahren zu besetzen.

Die zusätzlichen 17 Professuren werden in allen Fakultäten verortet. Damit initiiert die Universität den Kulturwandel in allen Fächerkulturen. Sie werden grundsätzlich als W1-Tenure-Track-Professuren ausgeschrieben, um Nachwuchswissenschaftler*innen eine im Durchschnitt frühere Entscheidung über einen dauerhaften Verbleib im Wissenschaftssystem zu ermöglichen.

Die TU Berlin wird zudem jede im Rahmen dieses Programms geförderte Tenure-Track-Professur angemessen mit Personal- und Sachmitteln ausstatten, um selbständiges Arbeiten der Tenure-Track-Professor*innen sicherzustellen. Zudem erhalten alle Tenure-Track-Professuren eine bedarfsgerechte investive Ausstattung zur Einrichtung des neuen Fachgebiets, die nach den gleichen Maßstäben bemessen wird, wie bei Lebenszeitprofessuren. Die TU Berlin verpflichtet sich, das Tenure-Track-Programm mit einem besonderen Schwerpunkt auf diversitäts- und gleichstellungsorientierten Standards umzusetzen.

Die TU Berlin steht für gelebte Vereinbarkeit von Familie und Beruf und trägt seit 2008 das Qualitätssiegel des „audits familiengerechte hochschule“. Mit der Grundsatzentscheidung, das Tenure-Track-Modell an der TU Berlin langfristig als alternativen Karriereweg auf eine Lebenszeitprofessur zu implementieren, bekennt sich die Universität dazu, ihre Tenure-Track-Professor*innen vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gezielt zu unterstützen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung